

Liebe Stotterer-Selbsthilfegruppen,
liebe Stotternde, Nicht-Stotternde, liebe Interessierte!

Mein Name ist Birgit Gohlke. Ich habe zusammen mit Petra Nickel den Kinodokumentarfilm MEIN STOTTERN gemacht (www.meinstottern.at). Gemeinsam haben wir das Konzept entwickelt, das Drehbuch geschrieben, Regie geführt, die ProtagonistInnen gesucht und und und.... Ich stand als Betroffene auch selbst vor der Kamera. Wir und unser Team haben die letzten 6,5 Jahre viel Herzblut in diesen Film gesteckt!

Da uns dieses Projekt sehr am Herzen liegt, wünschen wir uns, dass möglichst alle, die möchten, seien es Betroffene, Interessierte, aber auch Leute, die nichts mit Stottern zu tun haben, diesen Film sehen können. Wir hoffen, damit das Tabu etwas auflösen zu können, bis zu einem gewissen Grad aufzuklären und einfach Mut zu machen, mit dem Stottern so umzugehen, wie es für einen selbst am besten ist.

Im Februar 2018 hatte der Film in Wien Premiere und wurde danach in vielen österreichischen Kinos gezeigt. Zuletzt waren wir mit MEIN STOTTERN beim Sydney Film Festival in Australien zu Gast. Wir haben bisher viele positive Rückmeldungen bekommen, sei es von Betroffenen oder Nicht-Betroffenen. Mir ist es immer besonders wichtig, zu unterstreichen, dass es in diesem Film um mehr geht, als ums Stottern allein: Es geht vor allem darum, mit etwas leben und umgehen zu müssen, das man sich nicht ausgesucht hat. Und da kann man ja von Stotternden zu allen anderen eine Parallele ziehen.

Sehr wichtig war uns immer, den Film „von innen heraus“ anzugehen und zu machen, nicht von außen einen Blick drauf zu werfen. Denn als Betroffene kann man natürlich anders darüber sprechen.

Unser nächster Schritt ist, MEIN STOTTERN auch in Deutschland in vielen Städten zu zeigen, damit interessierte Leute die Möglichkeit haben, unseren Film im Kino zu sehen.

Deshalb trete ich an euch heran, die ihr euch in Selbsthilfegruppen austauscht und tätig seid. Wir bzw. unser Verleih filmdelights haben bisher schon vereinzelt Anfragen aus diversen Gruppen erhalten, die den Film gern sehen würden. In Österreich haben wir auch eng mit den ÖSIS (Österreichische Selbsthilfe Initiative Stottern) zusammen gearbeitet und gemeinsam Screenings erlebt, die von den Gruppen besucht wurden.

Solltet ihr Interesse haben, den Film in eurer Stadt zu sehen, wäre es super, wenn ihr mit mir Kontakt aufnehmen könntet. Sagt mir bitte, wie viele Leute eurer Gruppe ungefähr den Film sehen möchten. Vielleicht habt ihr auch einen Vorschlag, welches Kino geeignet wäre. Dann kann ich mit der angegebenen Personenzahl als „Zuschauer-Basis“ mit dem Kino Kontakt aufnehmen und alle weiteren Details klären.

Die Veranstaltung könntet ihr dann wie eine „normale Kinovorstellung“ besuchen.

Wir werden das Screening natürlich bewerben, auch mit Hilfe unserer Presse-Person. Dennoch würden wir uns natürlich sehr freuen, wenn auch ihr unser Anliegen und unseren Film unterstützt und z.B. durch Newsletteraussendungen, Film-Infos auf eurer Homepage, Mundpropaganda,... etc. zusätzlich Werbung für uns machen könntet.

Wir planen bereits mit dem Stottern & Selbsthilfe Landesverband Ost e.V. in Berlin, MEIN STOTTERN am Weltstottertag, den 22.10.2018 in Berlin zu zeigen. Das wäre ein schöner Auftakt für unsere Deutschland-Tour. Weitere Termine könnten bis Mitte 2019 folgen.

Falls es von eurer Seite aus schon einen groben Termin-Wunsch gäbe, lasst mich das bitte auch wissen. Falls gewünscht und falls es uns terminlich und organisatorisch möglich sein sollte, stehen Petra und/ oder ich oder auch ein Protagonist nach dem Screening in eurer Stadt gerne für ein Gespräch zur Verfügung.

Ich würde mich sehr freuen, bald von euch zu hören. Bei Fragen, Anregungen o.ä. könnt ihr mich jederzeit gerne kontaktieren.

Mit herzlichem Dank und lieben Grüßen,

Birgit Gohlke
press@plaesion.com
01573/5473717



Der Film „The King's Speech“ reißt bei Birgit alte Wunden auf. Sie erkennt, dass sie mit ihrem Stottern endlich Frieden schließen muss. Dafür konfrontiert sie sich mit anderen Stotternden, sowie deren Strategien und muss sich auch ihrer eigenen Vergangenheit stellen.

Trailer: <http://www.meinstottern.at/trailer/>

Website: <http://www.meinstottern.at/>

Facebook: <https://www.facebook.com/Mein-Stottern-461651490897776/>